

Fachkräfteaustausch in der Großregion im Bereich der Jugendarbeit Donnerstag, den 28. April in Metz und Saarbrücken

Rund dreißig Hauptamtlichen und Freiwilligen aus der Jugendarbeit haben an der Fachtagung Jugend der EuRegio, des kommunalen Zusammenschlusses in der Großregion und ihres Netzwerkes Jugend am 28. April in Metz und Saarbrücken teilgenommen.

Im Rahmen ihres Mobilitätsprogramms laden die EuRegio, der kommunale Zusammenschluss in der Großregion und ihr Netzwerk Jugend Sie zu einem Besichtigungstag am Donnerstag, den 28. April 2016 ein, mit dem Ziel

- sich zu entdecken,
- sich besser kennenzulernen,
- sich gegenseitig zu verstehen,
- auszutauschen.

Am Programm dieser grenzüberschreitenden Austauschtagung stand eine Besichtigung von zwei Jugendorganisationen jeweils in Metz und Saarbrücken unter dem Motto:

Die Jugendarbeit in der Stadt Metz und Saarbrücken zwischen Freizeitgestaltung und Sozialarbeit.

Wie wird die Arbeit der Professionellen in einer deutschen bzw. französischen Jugendstruktur mit ähnlichen Zielgruppen und allgemeinen Zielsetzungen organisiert: in der Organisation selbst (Budget, Ausstattung, Personal) aber auch in den Handlungsfeldern: Sozial- und Erziehungsbetreuung, Freizeitangebot, Beteiligung der Jugendlichen. Durch diese zwei Besichtigungen konnten die Teilnehmer besser verstehen, wo die Unterschiede aber wohl auch die gemeinsamen Nenner zwischen uns liegen.

Durch diese Tagung gab die Möglichkeit, um eine Weile einzutauchen in die professionelle Welt des Nachbarn in der Großregion, somit die Perspektive zu wechseln sowie die Jugendarbeit und die Menschen die sie umsetzen auf der jeweils anderen Seite der Grenze zu erleben.

Hierbei eine kurze Beschreibung der beiden besichtigten Einrichtungen :

Der Verein CARREFOUR in Metz

Carrefour ist ein im Jahre 1945 gegründeter Verein, der die soziale und berufliche Eingliederung von jungen Menschen (von 14 bis 30 Jahre alt) als Ziel anstrebt.

Dafür verwaltet der Verein eine vielfältige **Sozial- und Erziehungsausstattung** mit u.a.:

- einem Heim für junge Arbeiter
- einem Heim für soziale Wiedereingliederung
- einem Heim für Minderjährige und junge Erwachsenen
- einem Freizeitzentrum (Carrefour Juniors, 3-14 Jahre)
- einer Jugendherberge

- einem internationalen Gästehaus, das auf den Sozial-tourismus für junge Menschen ausgerichtet ist, mit offenen Angeboten für die gesamte Bevölkerung.

Carrefour ist auch ein **Austausch- und Kulturort**.

Der Verein hat seit 70 Jahren eine besondere Expertise in der Begleitung von jungen Menschen mit sozialen, erzieherischen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten und vor allem Instrumente für die berufliche Eingliederung entwickelt. Derzeit beschäftigt der Verein 70 Personen.



→ www.carrefour-metz.asso.fr

Das JUZ Försterstraße in Saarbrücken

Die Zielgruppe des Jugendzentrums umfasst Kinder und Jugendliche im Alter von 10-21 Jahren.

Das Jugendzentrum Försterstraße öffnete bereits 1978 seine Tore und ist eines der größten „seiner Art“ im Südwesten Deutschlands. Das „Förster Juz“ ist eine gemeinsame Einrichtung des Regionalverbandes Saarbrücken (Personalisierung und Ausstattung) und der Stadt Saarbrücken (Gebäude). Den Besuchern stehen auf ca. 2000 qm folgende Räumlichkeiten, verteilt über zwei Stockwerke, zur Verfügung:

Ein großer Veranstaltungsraum, Cafébereich, eine Küche, Funktionsräume im oberen Stockwerk wie etwa Spielraum, Kraftraum, Kreativraum oder ein Chill-Out-Raum. Außerdem steht den Mitarbeitern und dementsprechend im Bedarfsfall den Jugendlichen ein Büro zu Beratung und Unterstützung zur Verfügung.

Den Jugendlichen wird eine Vielzahl von Aktivitäten organisiert von einem Team von vier hauptamtlichen Pädagogen werden den Jugendlichen angeboten. Neben der Arbeit in der Einrichtung stellen die pädagogischen Mitarbeiter auch ein vielseitiges Angebot außerhalb des Jugendzentrums auf die Beine.

Das Jugendzentrum Försterstraße ist bereits seit Ende der 1970er Jahre zu den aktivsten Veranstaltungsorten im Bereich der Jugendkulturlandschaft im süd-westdeutschen Raum zu zählen. Vor allem aber stehen die Jugendlichen selbst im Mittelpunkt, die hier einen Ort und die Möglichkeit finden, ihrer Jugendkultur, nachgehen zu können.



→ www.facebook.com/juzfoerster